

# Gärten der Welt: Die Festsaison beginnt im April

## Kirschblütenfest macht den Auftakt

**Marzahn.** Die Gärten der Welt machen sich für die IGA hübsch. Neben zahlreichen Baumaßnahmen läuft in diesem Jahr ein volles Programm. Im Herbst wird das Gelände der Gärten aber geschlossen, um ihm für die Eröffnung der internationalen Gartenausstellung den letzten Schliff zu geben.

Zwei Botschaften hatte die Grün Berlin GmbH bei ihrer diesjährigen Pressekonferenz zu den Gärten der Welt. Die schlechte zuerst: Ab Oktober wird das gesamte Gelände für Besucher geschlossen und erst wieder zur IGA am 13. April 2017 geöffnet. Die gute Nachricht: Bis zum Herbst erwartet die Besucher ein attraktives Veranstaltungsprogramm.

Die Gärten der Welt machen mit etwas über 40 Hektar knapp die Hälfte des künftigen IGA-Geländes aus, und ab Oktober bestimmen daher Baufahrzeuge das Geschehen auf dem Gelände. Wichtige Attraktionen wie das bereits im Rohbau fertige neue Besucherzentrum am Blumberger Damm oder die Tropenhalle an der Eisenacher Straße werden fertiggestellt. Der Bau der Wassergärten oder der Seilbahn steht kurz bevor.

„Im Verlaufe der Planungen hat sich herausgestellt, dass die Wege grundlegend überarbeitet werden müssen“, sagt Gärten-Chefin Beate Reuber. Sie erhalten alle einen neuen, helleren Belag, der haltbarer und für die Gärten-Besucher bei Regen

und Eis sicherer sei. Die Gärten würden insgesamt noch freundlicher wirken.

Jahreskartenbesitzer werden für die Einschränkung entschädigt. Sie erhalten zusätzlich Eintritt zu Schloss Biesdorf, das ab dem Sommer von der Grün Berlin betrieben wird und damit Teil der Attraktionen des Unternehmens wird.

Außerdem bleibt in diesem Jahr die Benutzung der Parkflächen der Gärten der Welt kostenfrei. Direkt am Eingang in der Eisenacher Straße stehen rund 120 Parkplätze und im Blumberger Damm insgesamt 300 Parkplätze zur Verfügung.

Die Festsaison in den Gärten der Welt beginnt am 17. April mit dem Kirschblütenfest. Im vergangenen Jahr zählte man 25 000 Besucher. Insgesamt zehn größere Veranstaltungen sind geplant, unter anderem die „Lesereise“ im Juni und „Viva la musica“ im September. Mit dem Herbstfest am 16. Oktober schließen die Gärten rund ein halbes Jahr ihre Tore.

Ende Januar startete die diesjährige Botschafterkampagne der Gärten der Welt. Im Mittelpunkt steht der Karl-Förster-Staudengarten. Wer Botschafter werden will, lädt auf Facebook sein Foto in eine Vorlage und fügt einen Text hinzu, warum er oder sie Botschafter für den Staudengarten sein möchte. Fotos und Texte können bis zum 30. April eingefügt werden. Wer die meisten „Gefällt mir“-Klicks bekommt, gewinnt die erste IGA-Dauerkarte. **hari**



**Gärten-Chefin Beate Reuber stellte auf der Jahrespressekonferenz eine Tafel mit den Motiven der diesjährigen Botschafterkampagne der Gärten der Welt vor.**

Foto: hari